

257.

1414 Juni 9

Konrad der Müller bekennt eine Schuld.

fol. 38r ^(a)Wisset das Conrad, der mittele molner, vor uns bekant hat, das her Johanni Lomer und synen erben schuldig sy fümftelhalb hundirt rynische goldin, dy her yn unvorczogelich bezalen sal uf ^(b)epiphanie Domini schirste komende. Geschit des nicht, was der molner des goldis ynne behelt, so sal her Lomern adir synen erben czu czinse gebin yn von 15 goldin eynen und dy mole ist syn phant. Actum anno quo supra sabbato post corporis Christi.

a) alles durchgestrichen b) folgt durchgestrichen den

258.

1413 Juni 3 (10)

Testament des Johannis Kuchil.

fol. 38r Testamentum Johannis Kuchil. Wisset das Nicolaus Tasche vor uns in unsern vollen rathe bekant hat, das her ern Johann Kuchil, iczunt pharrer czu Cincz, czu eynen widirkouffe verkouft hat 4 ryn(ische) goldin jerlichs czinses, dy her yme ggeben hat vor 48 goldin. Und der widirkouff sal an Nicolaus Taschen sten und nicht an ern Johann egenant. Ouch hat her bekant, ab her den czinsz by ern Johanns leben nicht wider koufte und abelosete und Nicolaus adir syne erben noch des vilgnanten pristers tode abloszen wolde, so sal her geben 10 goldin Anne, Taschen tochter, und 20^{a)} goldin Margarethen und Kethen, ern Johannes tochtern, itzlicher 10 goldin, dy her yn beschigt hat, und das ubirge gelt 18 goldin sullen czu Unser Liben Frauwen gotishus hy czu Czwigkaw, dar mite her sin selgerethe bestalt hat. Ouch hat er Johann bestalt, ab syne tochter Margaretha und Kethe absturben, so sullin dy 20 goldin ouch folgen und geburen czu dem egnanten goczhus. Actum anno domini MCCCCXIII sabbato exaudi coram Nicolao Lazano rectori consulum et Francisco Kirtscher, Petro Sturm, Wentzlauum Wechsler et aliorum etc.

a) zweites X der römischen Zahl über die Zeile geschrieben

259.

1414 Juli 23

Vergleich unter den Erben des Hans Gerhard.

fol. 38v-39r Wisset das vor uns komen sint in unsern vollen sitczenden rat herre Tufel, der probist czu Aldenburg uf dem berge, er Bertold Kempnicz,